

14.03.2025 | 20:00 Uhr
WET SAND

Ein hoffnungsvolles Drama über Solidarität und Selbstermächtigung

In einem kleinen georgischen Küstenort am Schwarzen Meer wird der zurückgezogen lebende Eliko erhängt aufgefunden. Seine Enkelin Moe, eine toughe Städterin, kehrt in das Dorf ihrer Kindheit zurück, um die Beerdigung zu organisieren. Moe ist sich zwar der fortschrittsfeindlichen Atmosphäre in der Gemeinde bewusst, ist aber dennoch überrascht, als sie sich mit einem komplizierten Lügengeflecht konfrontiert sieht, das von brutaler Intoleranz und grausamer Ablehnung jeglicher Art von Andersartigkeit geprägt ist. Nur in Amnon und Fleshka, die die örtliche Bar bewirtschaften, findet sie Verbündete. Durch sie kommt Moe der verborgenen Beziehung ihres Großvaters auf die Spur, Elikos bestgehütetem Geheimnis.

(CH/GE 2021 | 115 min | FSK 12)

WET
SAND



EIN FILM VON ELENE NAVERIANI

BEBE SESITASIVILI GIA AGUMAVA MEGI KOBALADZE GEORGI TSHETELI EKREHAVLEISHVILI ZAAL GOGUAJZE KAKHA KOBALADZE
REGIE ELENE NAVERIANI BUCH SANDRO NAVERIANI ELENE NAVERIANI KAMERA AGENUSH PAKIZOZI SCHAFFER AURORA FRANCO VICELLI SCHNITT STEPHEN FETTERLE COMPTON MUSIK JACQUES KILFEER SCHWENKER KETEVAN NAIDRAZE KOSTUME NINO ILIYA MAKE UP EKA CHIKVADZE
LEISTUNG LELI MIMANISHVILI HERSTELLUNGSLEITUNG VALADIMER CHIKVADZE PRODUKTIONEN LORNELLA SETTLER HERSTELLER LELI MIMANISHVILI EINE PRODUKTION VON MAXIMAGE IN KOOPERATION MIT TAKES FILM UND SHE SHE SSR
GEFÖRDERT DURCH BUNDESAMT FÜR KULTUR (BAK), ZÜRCHER FILMSTIFTUNG, BEUTNER FILMFÖRDERUNG, SUSSIMAGE, MEDIADESK SÜSSE, SUZZESS FASHION, ZUTERLE, SUZZESS CINEMA, SSS, GEORGIAN NATIONAL FILM CENTER IM VERLEIH VON SALZBERGER, SALZBERGER DE, IVETSANO